

489080-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Werbeberatung – Rahmenvereinbarung Kreativ-Agentur der NRW.BANK

OJ S 134/2026 15/07/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: NRW.BANK AöR

E-Mail: einkauf@nrwbank.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wirtschaftliche Angelegenheiten

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Rahmenvereinbarung Kreativ-Agentur der NRW.BANK

Beschreibung: Gegenstand der Ausschreibung ist eine Rahmenvereinbarung mit nur einem Unternehmen (§ 21 Abs. 3 VgV) über Leistungen der Werbevorbereitung, der Werbeberatung, der Werbegestaltung, der Werbefinalisierung und der mit der Finalisierung im Zusammenhang stehenden Werbeproduktion sowie zu Markenführung und zum Corporate Design für die Auftraggeberin.

Kennung des Verfahrens: 8229d382-83ba-4d9c-9fc7-547a38af58c4

Interne Kennung: 751-09501-101-30500

Verfahrensart: Nichtoffenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Zentrale Elemente des Verfahrens: Die Teilnahmeanträge werden zunächst formal auf Basis der in der Anlage "Unterlagenübersicht" unter Ziffer 1 (Unterlagen zur Eignungsprüfung) i.V.m. der Anlage zu den Eignungskriterien spezifizierten Vorgaben auf Vollständigkeit und fachliche Richtigkeit geprüft, § 58 Abs. 1 VgV. Für die Auswahl der Bewerbenden bildet die NRW.BANK sodann eine nach objektiven und nichtdiskriminierenden Kriterien festgelegte Rangfolge der Teilnahmeanträge (Bestenauslese). Die Auswahl der Teilnehmenden erfolgt bei Vollständigkeit der vorzulegenden Nachweise und Erklärungen durch Bewertung der vorgelegten Unterlagen. Es können nur diejenigen Unternehmen ein Erstangebot einreichen, die von der NRW.BANK nach Prüfung der übermittelten Informationen dazu aufgefordert werden. Die Zahl geeigneter Bewerbender, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden, ist begrenzt auf mindestens fünf, sofern genügend geeignete Bewerbende zur Verfügung stehen.

Die von der NRW.BANK vorgesehenen objektiven und nichtdiskriminierenden Eignungskriterien für die Begrenzung der Zahl der einzuladenden Bewerbenden lauten:

Vergleichbarkeit der Referenzen mit dem ausgeschriebenen Auftrag und den Anforderungen der jeweiligen Auftraggeber im Vergleich zu den Anforderungen der NRW.BANK als Auftraggeberin. Es können folgende Punkte vergeben werden: 0 Punkte = Geringe Vergleichbarkeit 1 Punkt = Mittlere Vergleichbarkeit 2 Punkte = Große Vergleichbarkeit
Erfüllen mehrere Bewerbende gleichermaßen die Eignungsanforderungen und ist die Bewerberzahl auch nach einer objektiven Auswahl entsprechend der zugrunde gelegten Eignungskriterien zu hoch, kann die Auswahl unter den verbleibenden Bewerbenden durch

Los getroffen werden. Sofern die Zahl geeigneter Bewerbenden unter der Mindestzahl liegt, kann die Auftraggeberin das Vergabeverfahren fortführen, indem sie den oder die Bewerbenden einlädt, die über die geforderte Eignung verfügen.

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79341100 Werbeberatung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 79342000 Marketing, 79341400 Werbekampagnen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Kavalleriestraße 22

Stadt: Düsseldorf

Postleitzahl: 40213

Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 1 440 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXPNYH5D2AY#

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Auftragsunterlagen

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Rahmenvereinbarung Kreativ-Agentur der NRW.BANK

Beschreibung: Die geschätzte Abnahmemenge beläuft sich auf Leistungen im Wert von Euro 1.440.000 netto über die maximale Vertragslaufzeit von vier Jahren (unverbindlicher Schätzwert für die gemäß Rahmenvereinbarung zu erbringenden Leistungen). Die verbindliche Höchstabnahmegrenze über die maximale Vertragslaufzeit von vier Jahren beträgt Euro 1.870.000 netto (verbindlicher Höchstwert für die gemäß Rahmenvereinbarung zu erbringenden Leistungen).

Interne Kennung: 751-09501-101-30500

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79341100 Werbeberatung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 79342000 Marketing, 79341400 Werbekampagnen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Kavalleriestraße 22

Stadt: Düsseldorf

Postleitzahl: 40213

Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Rahmenvereinbarung kann auf maximal 4 Jahre verlängert werden (s. Rahmenvereinbarung).

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:startup#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: "Angabe des Umsatzes im Tätigkeitsbereich des

Auftrags - Werbevorbereitung, der Werbeberatung, der Werbegestaltung, der

Werbefinalisierung und der mit der Finalisierung im Zusammenhang stehenden

Werbeproduktion sowie zur Markenpositionierung, -führung und zum Corporate Design - für

die letzten drei Geschäftsjahre vor dem Zeitpunkt der Veröffentlichung der

Auftragsbekanntmachung, sofern entsprechende Angaben verfügbar sind. § 45 Abs. 5 VgV

und § 50 VgV bleiben unberührt. Mindestbedingung (bei Nicht-Erfüllen kommt es zum

Ausschluss vom Verfahren): Der Umsatz des Bewerbers im Tätigkeitsbereich des Auftrags

muss in den letzten drei Geschäftsjahren vor dem Zeitpunkt der Veröffentlichung der

Auftragsbekanntmachung jeweils pro Jahr mindestens 3.000.000 EUR betragen haben. "

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: "Nachweis von mindestens drei geeigneten Referenzen

über früher ausgeführte Aufträge in den letzten höchstens drei Jahren vor Veröffentlichung der

Auftragsbekanntmachung (Referenzzeitraum). Jede Referenz ist mit ihrem Auftraggeber /

Referenzkunden (mit namentlich bezeichnetem Ansprechpartner sowie dessen

Telefonnummer oder E-Mail-Anschrift) sowie ihrem Erbringungszeitraum anzugeben.

Anonymisierte Angaben sind insoweit nicht zulässig. Die Auftraggeberin behält sich vor, die

Referenzleistungen jederzeit bei dem angegebenen Empfänger / Referenzkunden zu

überprüfen. Soweit ein Bieter mehr Referenzen angeben will als der Vordruck hierfür Felder

vorsieht, kann der Vordruck entsprechend unter fortlaufender Nummerierung der Referenzen

erweitert werden. Für die differenzierte Eignungsprüfung werden die ersten drei Referenzen

herangezogen, die die Mindestbedingungen erfüllen. Mindestbedingungen (bei Nicht-Erfüllen

kommt es zum Ausschluss vom Verfahren): Angegebene Referenzen sind zum Nachweis

nachfolgender Mindestanforderungen aussagekräftig zu erläutern. Aus der Gesamtschau der

Erläuterungen zu den Referenzen (nicht pro Referenz!) muss sich ergeben, dass der

Bewerber mindestens die folgenden Dienstleistungen erbracht hat: Ziff. (1.) Konzeption,

Umsetzung und Betreuung von mindestens zwei Werbekampagnen mit einem Mindest-

Auftragsvolumen von je 100.000 Euro netto (Honorare + Produktionskosten etc.). Eine der

Werbekampagnen muss von einem Auftraggeber aus der Finanzwirtschaft beauftragt worden sein. Eine andere Werbekampagne muss entweder von einem öffentlich-rechtlichen Auftraggeber oder von einer Non-Profit-Organisation beauftragt worden sein. Der Zielmarkt ist immer im deutschsprachigen Raum (D-A-CH) und die Hauptziele der Kampagnen sind entweder Image-Ziele oder der indirekte Absatz von Dienstleistungen. Ziff. (2.) Konzeption und Umsetzung eines Corporate Identity- oder Corporate Design-Projekts mit einem Mindest-Auftragsvolumen von 50.000 Euro netto. Der Auftraggeber richtet sich in seiner Kommunikation überwiegend an Geschäftskunden (B2B) und vertreibt Dienstleistungen. " Sollten mehr Bewerber geeignet sein, als zur Angebotsabgabe aufgefordert werden sollen, wird eine differenzierte Eignungsprüfung durchgeführt. Diese Wertung erfolgt anhand der ersten drei Referenzen, die die Mindestbedingungen erfüllen, hinsichtlich der Vergleichbarkeit der Referenzen mit dem ausgeschriebenen Auftrag und den Anforderungen der jeweiligen Auftraggeber im Vergleich zu den Anforderungen der NRW.BANK als Auftraggeberin. 0 Punkte = Geringe Vergleichbarkeit 1 Punkt = Mittlere Vergleichbarkeit 2 Punkte = Große Vergleichbarkeit Erfüllen mehrere Bewerbende gleichermaßen die Eignungsanforderungen und ist die Bewerberzahl auch nach einer objektiven Auswahl entsprechend der zugrunde gelegten Eignungskriterien zu hoch, kann die Auswahl unter den verbleibenden Bewerbenden durch Los getroffen werden. Sofern die Zahl geeigneter Bewerbenden unter der Mindestzahl liegt, kann die Auftraggeberin das Vergabeverfahren fortführen, indem sie den oder die Bewerbenden einlädt, die über die geforderte Eignung verfügen. Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 100,00

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Vergleichspreis

Beschreibung: Es werden maximal 350 Punkte vergeben.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 35

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Personalkonzept

Beschreibung: Zum Nachweis der Erfahrung der Team-Mitglieder ist ein Personalkonzept vorzulegen, das für jede benannte Position (mindestens) einen aussagekräftigen Lebenslauf (CV) mit den im Vordruck vorgegebenen Mindestinhalten enthält. Hierfür ist der Vordruck "Personalkonzept" zu verwenden. Es werden maximal 200 Punkte vergeben. Die Unterkriterien sind den Bewerbungsbedingungen, S. 12, zu entnehmen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Pitch-Aufgabe

Beschreibung: Die Bietenden fertigen entsprechend dem Briefing (beides in Angebotsphase zur Verfügung gestellt) Pitch-Aufgaben an. Es werden maximal 450 Punkte vergeben. Die Unterkriterien sind den Bewerbungsbedingungen, S. 12, zu entnehmen.
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 45

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 27/07/2026 23:59:59 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXPNYH5D2AY/documents>
Ad-hoc-Kommunikationskanal:
URL: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXPNYH5D2AY>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich
Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXPNYH5D2AY>
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Nicht zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 05/08/2026 10:00:00 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:
Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.
Zusätzliche Informationen: Die Auftraggeberin behält sich Nachforderungen vor.
Auftragsbedingungen:
Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb
Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen (Bezirksregierung Münster)
Informationen über die Überprüfungsfristen: Unbeschadet der Prüfungsmöglichkeiten von Aufsichtsbehörden und Vergabeprüfstellen unterliegt die Vergabe öffentlicher Aufträge der Nachprüfung durch die Vergabekammern. Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist

darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. Der Antrag ist unzulässig, soweit (1.) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber der Auftraggeberin nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, (2.) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber der Auftraggeberin gerügt werden, (3.) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber der Auftraggeberin gerügt werden, (4.) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: NRW.

BANK AöR

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: NRW.BANK AöR

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: NRW.BANK AöR

Registrierungsnummer: DE22350140100001

Postanschrift: Kavalleriestraße 22

Stadt: Düsseldorf

Postleitzahl: 40213

Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Einkauf & Vergabestelle

E-Mail: einkauf@nrwbank.de

Telefon: +49 21191741-0

Internetadresse: <https://www.nrwbank.de/de/index.html>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen (Bezirksregierung Münster)

Registrierungsnummer: 05515-03004-07

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48147

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@brms.nrw.de

Telefon: +49 251411-2165

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

62ab3565-0035-4281-bc59-a0511e32e5b0-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Aktualisierte Informationen

Beschreibung

:

DoS-Ausfallzeit des Vergabemarktplatzes am Do., 08.07.2026 und Freitag, 09.07.2026.

10.1. Änderung

Abschnittskennung: PROCEDURE

Beschreibung der Änderungen: Aufgrund der Ausfallzeit des VMP wird die Frist zur Abgabe der Teilnahmeanträge um 2 Tage verlängert.

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 04384aa5-96e2-402a-aba5-70fb19bc727f - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 14/07/2026 10:19:19 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 489080-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 134/2026

Datum der Veröffentlichung: 15/07/2026